

Autoren live

Autorenlesung für die 5. Klassen mit dem Jugendbuchautor Stefan Gemmel

Stefan Gemmel kommt seit Jahren an unsere Schule, das Cusanus-Gymnasium Wittlich, und kann immer wieder neu seine Zuhörer und Zuhörerinnen begeistern und fürs Lesen motivieren.

Sehr kurzweilig erklärte er den Fünftklässlern, was für ihn beim Schreiben wichtig ist: Zunächst erstelle er einen Erzählplan mit einer Hauptperson und einem Gegenspieler im Zentrum. Dann erfinde er Gruppen von Personen, die entweder die Hauptperson oder deren Gegenspieler unterstützten. Auch brauche eine spannende Geschichte eine Person, bei der der Leser nicht unmittelbar wisse, zu welcher der beiden Gruppen sie gehöre, da sie als eine Art 'Springer' mal die Hauptperson, mal den Gegenspieler unterstütze. „Sagt nicht nur, dass eine Person (z.B.) wütend ist, sondern beschreibe das durch ihr Verhalten. Wenn ein Junge die Tür hinter sich zuknallt, dabei wild stampfend durch die Wohnung läuft und schreit, weiß der Leser schon selbst, dass da jemand wütend ist“, empfahl Herr Gemmel als dritten Schreibtipp.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Phase, in der Herr Gemmel aus dem Roman 'Schattengreifer' vorlas: Ganz still wurde es im Klassenzimmer. Die Zuhörer ließen sich vom Wechsel der Stimme, von der Gestik und der Mimik des Autors mitreißen in die Welt des Jungen Simon, der zusammen mit anderen Kindern aus vergangenen Zeiten versucht, den tückischen 'Schattengreifer' zu besiegen. Das gelingt. Wie - das zeigt der neu erschienene dritte Band aus der Schattengreifer-Reihe mit Namen 'Die Zeitenfestung'.

Mitorganisiert wurde die gelungene Veranstaltung von unseren Lesescouts, die mit Herrn Gemmel zudem ein Interview führten, das im Wittlicher Radio ausgestrahlt wurde.

Jürgen Banscherus – bei den Sechstklässlern des Cusanus-Gymnasiums Wittlich zu Besuch

Am 12.05.2011 besuchte der Kinder- und Jugendbuchautor Jürgen Banscherus die Schüler und Schülerinnen der 6. Klassen. Er las vor aus seinem Jugendbuch 'Bis Sansibar und weiter'; einer Geschichte um die erste Liebe, um Verantwortung und erste Herausforderungen in der Pubertät. Zudem thematisierte er über das Vorlesen aus 'Davids Versprechen' ein oft unter den Tisch gekehrtes Thema: physische und psychische Gewalt in Familien.

Der Autor las packend, erzeugte Aufmerksamkeit für seine - meist schwierigen - Themen. Die Schüler und Schülerinnen hörten trotz der brütenden Hitze konzentriert zu.



Herzlichen Dank den Lesescouts der Schule für die Organisation der Veranstaltung!